

Pressemitteilung

Historisches erhalten und weiter nutzbar machen

Sparkassenstiftung unterstützt erneut gemeinnützige Anliegen mit über 16.000 Euro

Kirchheilingen, 27.06.2024. Ab Langensalza über Kirchheilingen nach Haussömmern fuhr einst die Langensalzaer Kleinbahn. Von Juli 1913 an pendelte der Zug zwischen Langensalza und Kirchheilingen, ab 1923 dann auch nach Haussömmern. Jedoch war ab 1967 in Kirchheilingen wieder Endstation und am 1.12.1969 wurde die gesamte Strecke stillgelegt. Da, wo einst auf der ehemaligen Bahnstrecke die Kleinbahn hin und her pendelte, befindet sich heute ein Rad- und Wanderweg. Die Radler und Wanderer nutzen den Wagon der noch vorhandenen Kleinbahn gerne als Übernachtungsmöglichkeit nahe dem idyllischen Weg. Um Lokomotive und Wagon für die Zukunft fit zu machen, muss einiges getan werden und so hat es sich die Stiftung Landleben zur Aufgabe gemacht, zu diesem Projekt beizutragen. Aktuell soll die Außenhülle der alten Kleinbahn malermäßig instandgesetzt werden und dieses Vorhaben unterstützt die Sparkassenstiftung Bad Langensalza mit einer Spende in Höhe von 3.000 Euro. Frank Baumgarten nimmt den Scheck über die Fördersumme von Karl-Heinz Leister, Vorstandsmitglied der Sparkassenstiftung, entgegen.

Weiterhin können sich noch sechs Projekte aus dem „Altkreis Bad Langensalza“ über eine Spende der Sparkassenstiftung freuen. Insgesamt werden 16.600 Euro aus dem Stiftungstopf ausgeschüttet. Das Kuratorium der Stiftung entschied in der letzten Woche, welche Projekte unterstützt werden sollen.

Die Evangelische Kirchengemeinde Blankenburg kann nun mit den 2.500 Euro Förderung neue Antependien für Altartisch und Kanzel in der Pfarrkirche St. Bonifatius anschaffen. Dabei handelt es sich um einen bestickten Altarbehang, der in aufwändiger Handarbeit hergestellt wird.

Beim Vorhaben der Evangelischen Kirchengemeinde Kleinwelsbach geht es um die Neuverkleidung der Kirchenschiffdecke und eine Erneuerung des Wartungsganges oberhalb der Holztonne in der Kirche St. Mauritius. Dafür bekommt die Kirchengemeinde eine Spende in Höhe von 2.500 Euro.

Zum Kunstgut der Evangelischen Kirche St. Bonifacii in Sundhausen gehört ein wertvolles Kaselkreuz aus dem 15. Jahrhundert. Zum Schutz vor Einbrüchen und auch, um der Kirche ihr ursprüngliches Außenbild wiederzugeben, möchte die Evangelische Kirchengemeinde Sundhausen die Eingangstür durch einen denkmalgerechten Nachbau der Ursprungstür ersetzen. Weiterhin sollen die Fenster der Kirche repariert und aufgearbeitet werden. Dieses Projekt wird mit 2.500 Euro gefördert.

Eine weitere Kirchengemeinde hat Probleme mit den Fenstern ihrer Kirche und daher wegen einer finanziellen Unterstützung bei der Sparkassenstiftung Bad Langensalza nachgefragt. Die mittelalterlichen, gotischen Chorfenster in der Kirche St. Georg in Thamsbrück sind in einem äußerst desolaten Zustand und sollen erneuert werden.

Für die nötigen Arbeiten bekommt die Kirchengemeinde 2.500 Euro aus dem Stiftungstopf.

Ein besonderes Projekt möchte der Blinden- und Sehbehindertenverband Unstrut-Hainich-Kreis Anfang August in Bad Langensalza realisieren. Der Verein hat vor sehenden Besuchern in „Dunkel-Containern“ die Wahrnehmung blinder Menschen näher zu bringen. In völliger Dunkelheit erleben Sehende in Begleitung eines sachkundigen blinden Führers, wie es ist nichts zu sehen und sich so zurechtfinden zu müssen. Für das Aufstellen dieser speziellen Container erhält der Blinden- und Sehbehindertenverband 600 Euro von der Sparkassenstiftung.

Die Verein Landengel e. V. möchte mit der Spende in Höhe von 3.000 Euro die generationsübergreifende Landmobilität sichern. Der Verein bietet Menschen jeden Alters bei Bedarf Fahrten zum Arzt, zum Markt oder zum Einkaufen an. Dieses Angebot wird immer wichtiger, haben doch viele ältere Menschen in ländlichen Gegenden keinen Familienanschluss und sind auf Unterstützung angewiesen. Damit haben sie die Möglichkeit länger selbstbestimmt zu Hause zu leben.

Die Sparkassenstiftung Bad Langensalza unterstützt seit 30 Jahren gemeinnützige Einrichtungen und Vereine in der Region Bad Langensalza, die sich in den Bereichen Kunst, Kultur, Denkmalpflege, Denkmalschutz, Heimatpflege, Wissenschaft, Forschung, Natur- und Umweltschutz, Jugendpflege, Altenhilfe sowie öffentliches Wohlfahrts- und Gesundheitswesen engagieren.

„Auch für 2024 sind die Fördertöpfe der Sparkassenstiftung Bad Langensalza und der Sparkassenstiftung Mühlhausen wieder gut gefüllt und warten auf entsprechende Anfragen.“, weist Karl-Heinz Leister auf die aktuellen Fördermöglichkeiten hin. Alle Fragen rund um die Antragstellung an die Sparkassenstiftungen beantwortet Sparkassenmitarbeiter Lukas Montag unter Telefon 03601 495-105 oder per E-Mail (lukas.Montag@spk-uh.de).